



Helga Malischewski

Pfullendorfer Str. 10 | 89079 Ulm
Tel. 07 31-38 71 60



Reinhard Kuntz

St. Gallener Str. 2 | 89079 Ulm
Tel. 07 31-4 66 55

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute können wir etwas Positives vermelden, auf das wir schon seit Jahren hingearbeitet haben: **Der Wiblinger Marktplatz wurde umgestaltet.** Es gab zwar keine Totalsanierung, aber es führt nun ein barrierefreier Gehwegbereich rund um den Marktplatz. Rollatoren und Kinderwagen können ohne Gerumpel den Marktplatz befahren.

Die Sitzbänke wurden neu angeordnet und restauriert. Wir hoffen, dass Beschädigungen ausbleiben. Der Platz soll ein Treffpunkt zum Verweilen und Wohlfühlen sein.

Was wir uns nicht vorstellen können, ist, im Sommer irgendwo Sand aufzuschütten für ein Beach-Volleyball-Feld. Dazu ist dieser Platz nicht geeignet, außerdem findet freitags der Wochenmarkt statt.

■ In dem **Stadtentwicklungskonzept** wird eine Umgestaltung des **Straßenquerschnitts der Donautalstraße** gefordert. Es wundert uns sehr, denn diese Straße wurde hochgelobt als erste Ulmer Umweltstraße. Rechts und links der Donautalstraße befinden sich Fuß- und Radwege, und trotzdem soll der Radfahrer lt. Umgestaltung auf der Busspur fahren.

Es sind viele Projekte in diesem Konzept, die zu hinterfragen sind. Tempo 30 der Ortsdurchfahrt Alt-Wiblingen hatten wir schon. Eine Eingabe, dass der Schwerlastverkehr keine Durchfahrt bekommt, hat das Land Bad-Württemberg negativ beschieden.

■ Das Thema **„Wohnen“** wird auf Grund mangelnder Flächen immer dringlicher. Bis zum Sommer überträgt Baden-Württemberg ein österreichisches Modellprojekt auf den Südwesten Deutschlands: Es sollen sechs Kommunen beispielhaft Konzepte für „Junges Wohnen“ entwickeln. Für junge Erwachsene sollen in ländlichen Ortskernen leerstehende Gebäude genutzt werden. 14 Bewerbungen für die sechs Plätze des Projekts des Landwirtschaftsministeriums sind für die Förderung vergeben worden.

■ **Frauen in politischen Ämtern**

Der Frauenanteil im Bundestag beträgt derzeit ca. 31 %. Der Anteil der Frauen in der Bevölkerung beträgt 50 %. Bei der diesjährigen Bundestagswahl sollten also deutlich mehr Frauen als 31 % in den Bundestag gewählt werden.

Immer wieder hören wir von Frauen aus Parteien, dass sie auf unbeliebte, oft aussichtslose Plätze, verbannt werden. In Ulm sind 18 von 40 Ratsmitgliedern, also 45 %, weiblich. Wir drei Frauen in der FWG-Fraktionsgemeinschaft fühlen uns mit den sieben Männern gleichberechtigt und wertgeschätzt. Auch wurden die Gremien so verteilt, dass Jede ihre Interessen und Erfahrungen einbringen kann.

■ **Aktion „Stadtradeln“**



Vom 1. bis 21. Mai 2021 beteiligen auch wir uns beim Wettbewerb „Stadtradeln“ in Ulm. Die Kampagne hat das Ziel, viele Menschen für den Umstieg auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Anmelden, registrieren und weitere Infos gibt es unter <https://www.stadtradeln.de/ulm>. Treten Sie unserem Team „Freie Wähler Ulm“ bei und sammeln Sie gemeinsam mit uns Radkilometer.

Bleiben Sie gesund und nehmen Sie Impftermine wahr – falls noch nicht geschehen.

*Ihre Stadträte Helga Malischewski und Reinhard Kuntz
in der FWG Rathausgemeinschaft im Ulmer Gemeinderat*

FreieWähler
ulm

Die Freie Wähler Stadträtinnen haben die Gleichberechtigung der Frau im Fokus

Mehr Frauen in politische Gremien!

Lesen Sie mehr unter www.fwg-ulm.de

FreieWähler
WWG
Wiblinger Wähler-
gemeinschaft e.V.

Werden Sie Mitglied auf:
www.wwg-ulm.de

Die WWG freut sich, dass der Marktplatz endlich einen barrierefreien Wegebereich erhält!